

Erweitert
euer Herbarium
bei jedem
Spaziergang oder
Ausflug.



Bastelanleitung

Wir pressen Blüten und Kräuter

Dauer: ca. eine Woche zum Sammeln, Pressen und Erstellen eures Herbariums



Das braucht ihr:

- Heilpflanzenführer oder Kräuterkundebuch (z. B. aus der Bücherei) oder entsprechende Internetseiten, die ihr über eine Suchmaschine findet
- 1 Schere
- Haushaltsdose
- angefeuchtete Küchentücher
- verschiedene Blüten und Kräuter
- 1-2 große, schwere Bücher
- Lösche- oder Küchenpapier
- 1 Ringbuch oder mehrere dicke Papierblätter
- Klebeband
- 1 Filzstift

So geht's:

1. **Blüten und Kräuter bestimmen und sammeln:** Für euer Herbarium müsst ihr zuerst Blüten und Kräuter sammeln und bestimmen. Diese findet ihr zum Beispiel auf Wiesen, Äckern und Feldern, Grünflächen, in euren eigenen Gärten in Parks oder an Ufern von Flüssen und Bächen. Bestimmt die gesammelten Blüten und Kräuter mithilfe des Kräuterkundebuchs.
2. Habt ihr die Pflanzen bestimmen können, reißt nicht die ganze Wurzel heraus. Schneidet mit der Schere vorsichtig den Stiel ab.
3. Legt eure Blüten und Kräuter in die Haushaltsdose, die ihr zu Hause mit angefeuchteten Küchentüchern ausgelegt habt. So trocknen die Pflanzen unterwegs nicht aus.



Was entdeckt ihr?

- Welche giftigen oder geschützten Pflanzen habt ihr gefunden?
- Sehen die getrockneten Pflanzen anders aus? Sind sie dunkler oder heller geworden?
 - Welche Pflanze hat euch am meisten fasziniert?

4. Blüten und Kräuter pressen und trocknen: Um eure Pflanzen zu pressen und zu trocknen, braucht ihr eine Pflanzenpresse. Dafür nehmt ihr ein großes Buch und schlagt es etwa in der Mitte auf. Legt auf die rechte Buchseite Lösche- oder Küchenpapier. Darauf könnt ihr nun die Blüten und Kräuter mit kleinen Abständen zueinander verteilen. Bedeckt die Pflanzen mit einem zweiten Lösche- oder Küchenpapier und schlagt das Buch vorsichtig wieder zu. Ihr könnt auch ein zweites schweres Buch oben drauf legen. Wechselt alle paar Tage das Papier, bis eure Pflanzen durchgetrocknet sind.



5. Herbarium anlegen: Nach etwa einer Woche sind eure Blüten und Pflanzen trocken. Nehmt sie vorsichtig aus dem Buch.



6. Befestigt die einzelnen Blüten und Kräuter mit etwas Klebeband in einem Ringbuch.



7. Beschrifft die Pflanzen mit ihren Namen und interessanten Informationen, die zum Beispiel im Kräuterkundebuch stehen.



Fertig ist euer eigenes Herbarium!

Wann, wo und mit wem ihr eine Blüte oder Kräuter gesammelt habt, könnt ihr ebenfalls notieren - so wird euer Herbarium zu einer ganz besonderen Erinnerung.



Habt ihr Blüten doppelt gesammelt, könnt ihr sie verschenken oder zum Basteln verwenden. Getrocknete Kräuter wie Rosmarin oder Thymian eignen sich wunderbar für viele Gerichte. Leckere Rezeptideen findet ihr im Food-Bereich auf dm.de.